



Ein Teil der 150 Gäste bei der Besichtigung im Freibad von Thalheim. Später ging es in drei Bussen dann noch zur Burg Wildenstein, durchs romantische Donautal und nach Meßkirch zur Besichtigung von Barockkirche und Schloss.

BILDER: KNITTEL

Treffen mit Gästen aus 16 Gemeinden – Musik und Unterhaltung im Bürgerhaus St. Wendelin

## 17 Mal Thalheim – Alle feiern zusammen

Einen Empfang haben die Verantwortlichen, alle örtlichen Vereine und die ganze Bevölkerung den 16 Gastgemeinden – ob Thalheim oder Thalheim – mit über 150 Teilnehmern bereitet. Zur Begrüßung konnte Ortsvorsteher Hubert Stekeler im vollbesetzten Bürgerhaus St. Wendelin die einzelnen Delegationen willkommen heißen.

VON  
XAVIER KNITTEL

Leibertingen-Thalheim – 19 Jungmusikanten der Musikkapelle unter Leitung von Claudia Bücheler erfreute die Gäste mit ihrem ersten öffentlichen Auftritt. Der Kinder-Projekt-Chor unter der Regie von Claudia Glöckler sang drei Begrüßungslieder – passend zum Dauerregen auch „Das Regenschirmlied“.

Leibertingens Bürgermeister Armin Reitze stellte den den Gästen die Gemeinde Leibertingen-Thalheim mit ihren 2220 Einwohnern in vier Ortsteilen vor. Thalheim bekennt sich heute noch zu Hohenzollern, sie werden es auch die nächsten 100 Jahre tun, so Reitze. Derzeit stehen über 300 Arbeitsplätze zur Verfügung. Er lobte die vorbildliche Jugendarbeit in den Vereinen. Allen Teilnehmern wünschte er frohe unterhaltsame Gespräche.

Die Donau-Vita-Köche Peter Veesser vom „Adler“ und Egon Utz von der „Burg“ servierten den Gästen das Mittagessen. Der geplante Dorfrundgang konnte wegen des Regens nicht angetreten werden. Stattdessen zeigte



Umweltministerin Tanja Gönner sang beim Hohenzollernlied kräftig mit. Am Tisch vorne stehend Bürgermeister Armin Reitze und Ortsvorsteher Hubert Stekeler. Im Hintergrund Gäste und Besucher beim Heimatabend im vollbesetzten Festzelt.

Ortsvorsteher Hubert Stekeler in einer Diaschau die Besonderheiten Thalheims in Wort und Bild. Überall grünt und blüht es – deshalb hat Thalheim 2006 die Silbermedaille beim Landesentscheid „Unser Dorf hat Zukunft“ gewonnen.

Am Nachmittag ging es mit drei Bussen auf Besichtigungsfahrt. Zunächst das solarbeheizte Freibad, die Burg Wildenstein, in Meßkirch das Schloss und die Barockkirche. Es folgte im vollbesetzten Festzelt ein sehr unterhaltsamer Heimatabend mit attraktivem Programm örtlicher Verei-

ne. Bürgermeister Reitze und Ortsvorsteher Stekeler konnten neben den vielen Gästen auch Umweltministerin Tanja Gönner willkommen heißen. Sie ist von dem Treffen sehr beeindruckt, erfreulich sei die internationale Begegnung mit Gästen von unterschiedlichen Gemeindegrößen. Die Ministerin sang beim Hohenzollernlied kräftig mit, begleitet von Thalheimer Musikanten. Die Männerchorgemeinschaft Buchheim-Thalheim mit Dirigent Hans-Peter Fritz sang Lieder.

Die Delegationsleiter der 17 Thalheim-Gemeinden mussten sich bei ei-

nem Quiz betätigen, bei einer kurzen Beschreibung der Thalheim-Orte galt es, den richtigen Ort zu erkennen. Sieger wurden die Gäste aus dem Aargau in der Schweiz. Für alle gab es „Hochlandmost“ im Steinkrüge und ein Thalheimer Backhausbröt. Die Sprecher der Gastgemeinden lobten die sehr gute Organisation mit abwechslungsreichem Programm. Zur Unterhaltung spielte die Musikkapelle mit Dirigent Kurt Hafner auf. Sie überzeugten die Gäste mit stimmungsvoller Blasmusik vom Feinsten.

Eine Showeinlage der Extraklasse

bot die Guggemusik mit ihrem musikalischen Leiter Rainer Liehner. Mit Trommeln, Pauken, Posaunen und Trompeten brachten sie Hochstimmung ins Festzelt. Zur Tanzunterhaltung spielte auch noch die Band „No Limits“ auf.

Mit einem Festgottesdienst im Festzelt unter Mitwirkung des Kirchenchors wurden die Feierlichkeiten mit den Thalheimer Gästen fortgesetzt. Pfarrer Gerhard Senft sprach allen Besuchern und den Organisatoren einen herzlichen Dank für das freundschaftliche Miteinander aus. Zum Frühschoppenkonzert spielte der Musikverein Leibertingen unter Leitung von Dirigent Martin Henkenius auf.

Am Nachmittag unterhielt die Musikkapelle Kreenheinstetten die Festbesucher. Mit Dirigent Gerhard Braun überzeugten die über 50 Musiker mit einem sehr abwechslungsreichen Programm.

Bei einer Tombola waren wertvolle Preise zu gewinnen. Eine Heißballonfahrt gewannen Luigart Wohlhüter und Ulrike Liehner. Mit der Ballonsportgruppe Tuttlingen starteten beide bei gutem Wetter bis nach Emmingen/Liptingen. Ein Rundflug mit Motorsegelflugzeug gewannen Gerald Molitor und Lukas Möhrle. Mit flotter stimmungsvoller Blasmusik der Kapelle „Peng“ kam nochmals große Feststimmung auf.

Mit dem Kinderfest am Montagmittag und anschließendem Feierabendhoch musikalisch umrahmt von der Aesculap-Werkskapelle und der Musikkapelle Thalheim endeten die Feierlichkeiten.